

<https://geofon.gfz-potsdam.de/eqinfo/>

Erdbeben weltweit vom 29.09.2023 – 05.10.2023 81 x in 10 km Tiefe:  
Polen 3x (Breslau, Katowice); Spanien 1x (Nordwesten); Nord-West  
Balkan (südl. Split, Kroatien) 1x; Türkei 1x; Iran 1x; Japan (Honshu,  
japan. Kernland und Küstenregion) 30 x plus zahlreiche Beben in  
unterschiedlichen Tiefen; Nepal 5x;

---

<https://www.tichyseinblick.de/daily-es-entials/luisa-neubauer-rede-vatikan/> 4.10.2023

### **Luisa Neubauer hält Rede im Vatikan**

Nach der Ankündigung der Auszeichnung Luisa Neubauers mit dem ökumenischen Predigtpreis folgt nun sogar die Einladung in den Vatikan. Sie darf **bei der Pressekonferenz zur Veröffentlichung der neuen Enzyklika von Papst Franziskus zu Klimathemen** sogar als Rednerin in Erscheinung treten.

Wie in der letzten Folge von *Redaktionsschluss* bereits berichtet wurde, tritt der **religiöse Aspekt der Klimabewegung** immer offener zu Tage. Nachdem bereits in der Vorwoche verlautbart wurde, dass **Luisa Neubauer** den **ökumenischen Predigtpreis in der Kategorie „Lebenswerk“** erhalten soll, steigt die grüne Klimalobbyistin Neubauer nun in noch höhere Sphären auf, denn die Heilige Luisa vom Windrad ist diese Woche als Rednerin im Vatikan bei der Präsentation der **neuen Umweltenzyklika** von Papst Franziskus geladen.

**Bereits 2015** hatte sich der Papst der Klimathematik in seiner Enzyklika „Laudato Si“ angenommen und plädierte damals für eine „ökologische Umkehr“ und **mehr Klimaschutz**. Das neue Dokument wird den Titel „Laudate Deum: Stimmen und Zeugnisse zur Klimakrise“ tragen. Die neue Enzyklika ist als Revision seines Werks von 2015 angelegt und befasst sich

damit, **was seit der damaligen Klimakonferenz in Paris erreicht** wurde und was nicht.

Papst Franziskus ließ erst kürzlich wieder seine Unterstützung für Klimaaktivisten durchschimmern, als er meinte, die Jugendlichen wären besorgt um ihre Zukunft und er könne „die Sorge der jungen Menschen in Bezug auf das Klima verstehen.“ Er begrüßte zwar ihren starken Einsatz, lehnte allerdings „jegliche Form von Extremismus“ ab, ohne diesen jedoch näher zu definieren. ....

---

<https://cathstan.org/news/care-for-creation/pope-francis-in-document-on-climate-crisis-criticizes-science-deniers> 4.10.2023

## **Pope Francis, in document on climate crisis, criticizes science 'deniers'**

### **Papst Franziskus kritisiert in Dokument zur Klimakrise "Wissenschaftsleugner"**

VATIKANSTADT (CNS) - Nachdem Papst Franziskus die Welt mit seiner Enzyklika "Laudato Si", Über die Sorge für unser gemeinsames Haus" aus dem Jahr 2015 davor gewarnt hatte, die Schreie der Erde und der Armen zu ignorieren, verschärft er seine Kritik mit "Laudate Deum" (Gott loben) und **warnt vor** der egoistischen Besessenheit von menschlicher Macht und **der "unverantwortlichen Verhöhnung" der Realität des Klimawandels.**

"Wenn der Mensch den Anspruch erhebt, den Platz Gottes einzunehmen, wird er zu seinem eigenen schlimmsten Feind", sagte er und erklärte damit den Titel des Dokuments, das am 4. Oktober, dem Fest des **Heiligen Franz von Assisi, dem Schutzpatron der Ökologie,** im Vatikan veröffentlicht wurde.

Das **neue Dokument, das sich "an alle Menschen guten Willens zur Klimakrise" richtet**, ist eine Fortsetzung, um seine Enzyklika aus dem Jahr 2015 "zu verdeutlichen und zu vervollständigen", denn, so schrieb er, "unsere Antworten waren in den vergangenen acht Jahren nicht angemessen, während die Welt, in der wir leben, zusammenbricht und sich möglicherweise der Bruchstelle nähert".

Der **Großteil der 15-seitigen "apostolischen Exhortation"** (Mahnrede) **ist einer scharfen Rüge des "Widerstands und der Verwirrung" in Bezug auf die globale Klimakrise** und ihre Verbindung zu menschlichen Aktivitäten sowie des wachsenden "technokratischen Paradigmas, das dem gegenwärtigen Prozess des ökologischen Verfalls zugrunde liegt", gewidmet.

"Ich fühle mich verpflichtet, diese Klarstellungen zu machen, die offensichtlich erscheinen mögen, wegen gewisser abweisender und kaum vernünftiger Meinungen, denen ich begegne, sogar innerhalb der katholischen Kirche", schrieb er. ....

---